

### **Folgende Anmerkungen zur Dienstleistungsabgabe:**

Die „Dienstleistungsabgabe“ wurde einstimmig bei der Mitgliederversammlung am 16.03.09 von allen anwesenden Mitgliedern beschlossen. Es mag vielleicht den Anschein haben, dass hier eine „versteckte“ Beitragserhöhung durchgeführt wurde, davon wollen wir uns aber weit distanzieren.

Natürlich kann ein eigennütziger Verein wie der TC Nideggen nur existieren, wenn die entstehenden Kosten durch die Mitgliedsbeiträge gedeckt werden können. Nicht nur die Fixkosten für den Betrieb der Sporteinrichtung sondern auch alle sonstigen Kosten wie Versicherungen, Energiekosten, Verbandsabgaben, Steuern, Unterhalt und Wartung des Clubheims usw. müssen getragen werden. Dies stellt sich bei der aktuellen geringen Mitgliederzahl als äußerst schwierig dar.

Insbesondere die Dienstleistungen von Dritten, wie z.B. Platzwart und Putzfrau, schlagen bei den Kosten extrem zu Buche, da diese als Minijobs ausgewiesenen Tätigkeiten zusätzlich mit 30% pauschal besteuert werden. Wenn wir uns auch weiterhin auf rechtlich korrektem Pfad bewegen wollen, gibt es hier auch keine andere Möglichkeit. Gerade diese Dienstleistungen machen auf Grund der hohen Anzahl der zu leistenden Stunden (Platzpflege, Pflege der Aussenanlage, Reparaturarbeiten, regelmäßige Reinigung des kompletten Clubheims) einen hohen Anteil der entstehenden Kosten aus.

Wenn man die erstellte Übersicht der geplanten Arbeitseinsätze betrachtet, ergibt sich eine Gesamtzahl von 270 Stunden, so dass für jedes aktive Mitglied über 18 Jahre 5 Stunden zu leistende Arbeit im Jahr (!) zur Verfügung stehen. Diese Verlagerung der (sonst eingekauften) Arbeiten bedeutet unserer Meinung nach für das einzelne Mitglied eine vertretbare Belastung, für die Gemeinschaft des Clubs jedoch ein hohes Einsparpotential.

Ich weise an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass der Vorstand des TC Nideggen immer noch ehrenamtlich tätig ist und die Vorstandsmitglieder ebenfalls Beiträge zahlen, auch werden hier weder Boni noch Abfindungen gezahlt. Die Mitglieder des Vorstands sehen ihre Vereinstätigkeit nicht als Präsentationsplattform zur Selbstdarstellung, sondern ihnen liegt der Fortbestand des Sportvereins am Herzen. In schwierigen Zeiten müssen auch schwierige Wege gegangen werden; dies führt natürlich nur mit aktiver Mithilfe der Mitglieder zum Erfolg.

Wer als Mitglied eines Sportvereins unserer Struktur und Größenordnung eine All-Inclusive-Animation zum „Geiz-ist-geil“-Preis erwartet, sollte seine Einstellung einer Prüfung unterziehen. Wir sehen den TC Nideggen als Möglichkeit für jeden Sporttreibenden, zusätzlich zur gesunden Körperertüchtigung auch soziale Gemeinschaft zu (er)leben.

Für den Vorstand, 21.04.09

Uwe Geerken (1.Vorsitzender)